

Eimer für alle

Juri Wedro

(kuratiert von Uwe Schloen)



Eröffnung der Ausstellung: Sonntag, 12. Juli 2020

15 Uhr (im Skulpturengarten)

Ausstellung vom 12. Juli bis 9. August 2020

Einführung: Uwe Schloen und Frank L. Giesen im Gespräch

Öffnungszeiten: Mi-Fr 15-18 Uhr, So 14-18 Uhr

Gespräch mit dem Kurator Uwe Schloen: 7. August, 18 Uhr

Uwe Schloen, Kurator der Ausstellung, ist viel unterwegs, auch in Osteuropa. Bei zwei Aufenthalten in Transnistrien in den Jahren 2008 und 2010 hörte er von **Juri Wedro** als überragenden Künstler des Landes, dann 2010 von Juris langjähriger Freundin Olga W. von dessen frühem Tod - ein Opfer seines wilden Lebensstils und des Alkohols. Olga W. berichtete über Juris Leben, sein Denken und sein künstlerisches Schaffen. Im dessen Mittelpunkt: Eimer, einfache Mörtelimer oder solche aus buntem Plastik. Der Eimer als skulpturales Stilmittel, Eimer als Projektionsfläche für die pessimistische Weltsicht von Juri Wedro, Symbol für seinen überwiegenden Gemütszustand („Alles im Eimer“).

Uwe Schloen entdeckte in Juri Wedro so etwas wie sein Alter Ego. Olga W. überließ dem Deutschen Juris Tagebücher, Skizzenbücher, ein Fotoalbum und einige Skulpturen als Leihgabe. Schloen selbst baute viele der von Juri Wedro skizzierten Werke nach. Ebenso entstand ein Nachbau von Juri Wedros Atelier und des Lagerraums. Sein Motiv: er wolle die mitteleuropäische Nabelschau ein wenig aufbrechen, so Schloen. Es gelte eine Persönlichkeit und einen faszinierenden osteuropäischen Künstler zu entdecken.

Für die geltenden Coronaregeln siehe www.galerie-am-stall.de



Galerie am Stall, Tel. 04408 8099848
Am Ebenesch 4, 27798 Hude
info@galerie-am-stall.de
www.galerie-am-stall.de

